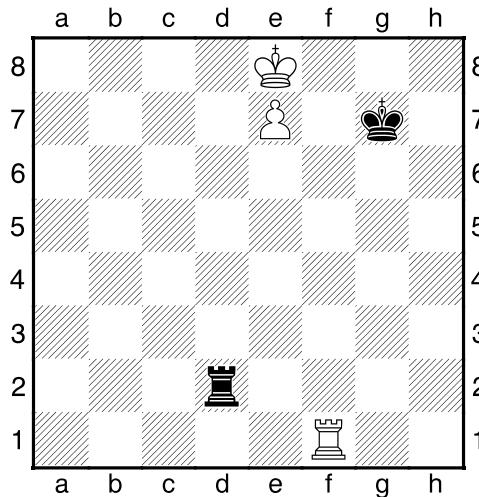
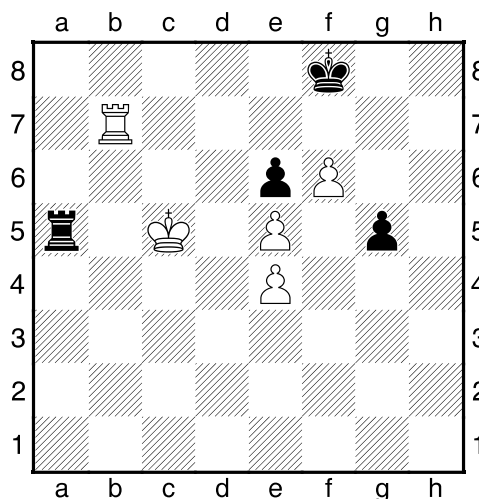


Kevin, alter Haudegen!

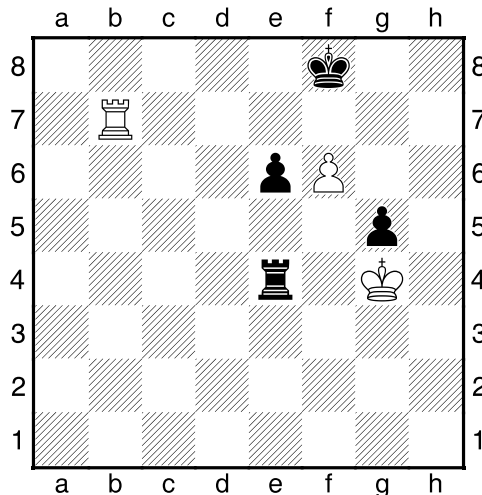
Neulich beim Trainingsabend übte Kevin mit den jungen Spielern die „Brücke“ - wie sie einst, im Jahre 1634, schon Alessandro Salvio seinen Schülern in Neapel am Beispiel vorgeführt hatte.



1.Tg1+ Drängt den schwarzen König weiter vom Bauern ab. **1.... Kh7** Bei 1.... Kf6 2.Kf8 und 3.e8D nutzt Weiß den Umstand, dass sein König durch den Kollegen vom Schachgebot auf der f-Linie abgeschirmt ist. **2.Tg4! Td1** **3.Kf7 Tf1+** **4.Ke6 Te1+** **5.Kf6 Tf1+** **6.Ke5 Te1+** **7.Te4** und Weiß gewinnt. Der König ist über eine Brücke den Schachs des gegnerischen Turms entkommen. Ein eleganter Partieabschluss Topalows kommt da auch wieder in den Sinn: Wesselin Topalow – Rustam Kasimdschanow, San Luis 2005, Stellung nach dem 67. Zug von Schwarz:

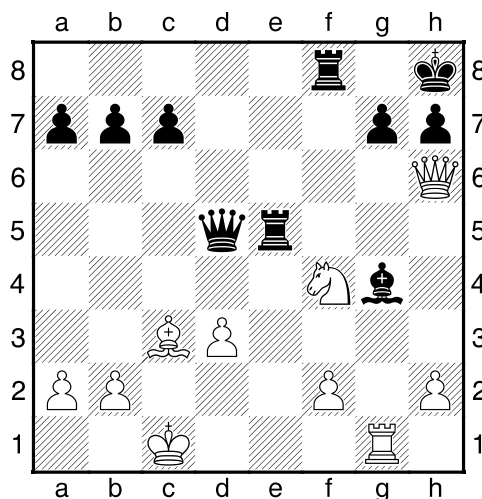


68.Kd4! Auch 68.Kd6 gewann, doch nicht so schön. **68.... Ta4+** **69.Ke3 Ta3+** **70.Kf2!** Droht 71.Td7. Daher brauchte Weiß nicht zu befürchten, vom Turm dauerhaft abgesperrt zu bleiben. **70.... Ta5** **71.Kg3 Txe5** **72.Kg4 Txe4+**



Inzwischen hat Weiß einen Bauern weniger, kann sich jedoch des Bauern g5 als eines „Regenschirms“ bedienen. **73.Kh5!** und Schwarz gab auf.

Kevin ist wohl als ruhiger Positionsspieler anzusprechen. Geht es aber ans „Hauen und Stechen“, so ist er ebenfalls auf der Höhe. Kevin Dannhäuser – Willi Skibbe, Leipzig 2016:
1.c4 e5 2.Sc3 Sc6 3.g3 f5 4.Lg2 Sf6 5.d3 Lb4 6.Ld2 0–0 7.e3 Lxc3 8.Lxc3 d5 9.cxd5 Sxd5 10.Se2 Kh8 11.Dd2 Weiß hält die kurze Rochade vorläufig zurück. **11.... f4** Greift an, gibt Weiß allerdings auch die g-Linie. **12.gxf4 exf4 13.Lxd5 Dxd5 14.Tg1 Se5 15.0–0–0 fxe3 16.Dxe3** Setzt auf Angriff, Nichts sprach auch gegen **16.fxe3. 16.... Sg4 17.Txg4?! Kevin, der Haudegen! 17.... Lxg4 18.Tg1 Tae8 19.Dh6 Te5?** Verlockend, doch die richtige Verteidigung bestand in **19.... Dd7**. Weder nach **20.Sf4 Tf7** noch **20.h3 Txe2** ginge es für Weiß weiter, während die Abwicklung beginnend mit **20.Lxg7+** zu einem trostlosen Endspiel mit Minusqualität geführt hätte. **20.Sf4!** Stellt das perfekte Zusammenspiel der weißen Figuren her. **21.... Dc5**



21.Sg6+! Kg8 22.Sxe5 Schwarz kann aufgeben. Es folgte noch **22.... Txf2 23.Dg5 h5 24.Dd8+ Kh7 25.Sxg4 hxg4 26.Dh4+ Kg8 27.Te1 Df5 28.Te8+ Kf7 29.De7+ 1–0**